

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: 38 | Fachdienstleiterin: Edelgard Rommel

Personal

Philosophie

**Für hier. Für alle.
Das Landratsamt.**

Für hier. Für alle. Das Landratsamt – so lautet die Philosophie des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, die im Rahmen mehrerer Workshops von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausgearbeitet wurde. Mit der detaillierten Ausformulierung der Philosophie, beginnend mit dem ersten Kernsatz „Wir mögen Menschen mit all ihren Eigenheiten und Geschichten“, haben wir die Quintessenz inhaltlich unterfüttert. Dabei soll es aber nicht bleiben.

Denn eine Philosophie ist ein stetiger Prozess und entwickelt sich kontinuierlich weiter. Sie muss authentisch sein. Erst dann identifizieren wir uns mit ihr, erst dann ist die Philosophie relevant für unseren Arbeitsalltag. Die fünf Kernsätze unserer Philosophie, die in der Quintessenz aufgeführt sind, sollen künftig durch verschiedene interne Aktionen und Beispiele aus unserem Arbeitsalltag dauerhaft mit Leben gefüllt werden.

Die Philosophie und das gesamte Ergebnis des Philosophie-Prozesses wurden am 24. Januar 2023 im Rahmen der Neujahrsbegegnung vorgestellt. Das Interesse war gigantisch: Insgesamt haben 760 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Veranstaltung im Tagungszentrum Blaubeuren-Hessenhöfe teilgenommen.



Bei der Neujahrsbegegnung Ende Januar nahmen rund 760 Kolleginnen und Kollegen teil

In verschiedenen Workshops sollen nun wichtige Themen aufgegriffen werden, die sich unter anderem aus der Mitarbeiterumfrage ergeben haben. Mit dem Thema „Wertschätzung“ wurde bereits begonnen. Des Weiteren möchten wir die Neugier potenzieller Bewerberinnen und Bewerber wecken und deutlich machen, welche tollen Möglichkeiten es im



Der neue Messestand im Philosophie-Design

Landratsamt Alb-Donau-Kreis gibt, um sich beruflich zu entfalten und etwas wirklich „Sinnvolles“ zu tun. Der erste Schritt hierzu war, dass der Messeauftritt und damit der Messestand neugestaltet wurde. Bei den Personalmesen in Ludwigsburg und Kehl konnten wir erstmalig in neuem Design auftreten. Mit leuchtenden Farben setzten wir Akzente, die von den Hochschulabsolventinnen und -absolventen positiv wahrgenommen wurden.

Quintessenz

Die Quintessenz der Philosophie formuliert unseren Anspruch an unsere Arbeit und den Umgang miteinander. Dabei ist die Quintessenz kein Regelwerk, sondern ein Wegweiser. Sie ist die Basis für unsere Herangehensweise an jede Aufgabe und soll uns bei

ethischen Fragen und moralischen Dilemmas helfen und uns als Richtschnur für den Umgang mit Kolleginnen und Kollegen sowie mit Bürgerinnen und Bürgern dienen. Zu guter Letzt soll sie uns stolz machen auf das, was wir für die Bürgerinnen und Bürger und den Alb-Donau-Kreis leisten.

Die Quintessenz besteht aus den fünf Wortpaaren

- zugewandt & menschlich
- hoheitlich & staatstragend
- gerecht & ausgleichend
- leistungsstark & verlässlich und
- gestaltend & vorausschauend.



Eines der Wortpaare, das als Bildschirmhintergrund verwendet werden kann

Diese fünf Wortpaare mit der jeweiligen Beschreibung verdeutlichen, dass das Landratsamt nicht „gegen“ etwas, sondern „für“ etwas ist. Nicht „gegen den Umbau eines Hauses“, sondern „für ein tolles Stadtbild“.

Das „Für“ ist die Quintessenz der Quintessenz, der Kern der Philosophie. Dieser Begriff soll die positive Denkweise und das positive Selbstverständnis im Landratsamt verstärken. Deshalb kommt das „Für“ auch gleich doppelt vor. Es steht für das halb volle, nicht das halb leere Glas und ist Ausdruck einer Philosophie einer positiven, zugewandten und nach vorne gerichteten Grundhaltung. Das „Für“ entstammt der zentralen Prämisse „Man muss Menschen mögen“, dem Wunsch, den Alb-Donau-Kreis „besser“ zu machen und spiegelt zugleich auch den großen Teamgeist im Hause wider. **Für hier. Für alle. Das Landratsamt.**

Tarifierhöhung 2023/2024

Mit dem Entgelt für Juni 2023 wurde eine Sonderzahlung in Höhe von 1.240 Euro (Inflationsausgleich 2023) und in den Monaten Juli 2023 bis Februar 2024 werden monatliche Sonderzahlungen in Höhe von jeweils 220 Euro gewährt (insgesamt 3.000 Euro steuer- und sozialversicherungsfrei) auf Basis von Vollzeitbeschäftigten. Ab 1. März 2024 werden die Tabellenentgelte um 200 Euro und anschließend um 5,5 Prozent erhöht.

Sportveranstaltungen

Dieses Jahr haben wir erstmalig am 1. Oktober 2023 mit insgesamt 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Ulmer Einstein-Marathon teilgenommen. Die Kolleginnen und Kollegen waren nahezu auf allen Strecken vertreten. Es war eine tolle Veranstaltung! In Zukunft bieten wir

bei größeren und überregionalen Sportveranstaltungen eine Firmenanmeldung an. Damit der Teamspirit und auch das „Team Landratsamt“ bei Veranstaltungen gestärkt werden kann, erhält jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer ein Laufshirt im Landratsamt-Design.



Das „Team Landratsamt“ beim Ulmer Einstein-Marathon



Das „Team Landratsamt“ bei der Stadtradeln-Radtour zum Mitarbeiterfest

Mitarbeiterfest am 19. Juli 2023



Food-Trucks boten allerlei Auswahl

Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Tag der offenen Tür, 50 Jahre Alb-Donau-Kreis und die professionelle Bewältigung der Corona- und Ukraine Krise: Für diesen großen Einsatz veranstalteten wir als Dankeschön ein großes Mitarbeiterfest.

Bei herrlichem Wetter und stimmungsvoller Musik hat das „Team Landratsamt“ mit insgesamt 675 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in

toller Atmosphäre auf den Hessenhöfen gefeiert. Es war einfach der Wahnsinn! Auch Landrat Heiner

Scheffold war überwältigt und meinte: „Das ist einer meiner schönsten Tage im Landratsamt!“



Gute Stimmung : 675 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feierten gemeinsam auf den Hessenhöfen

Ausbildung

Am 1. September 2023 starteten 24 Nachwuchskräfte ihre Ausbildung oder ihr Studium beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis. Darunter sind sieben Verwaltungsfachangestellte, eine



24 Nachwuchskräfte haben ihre Ausbildung oder ihr Studium beim Landratsamt begonnen

Verwaltungswirtin, vier Vermessungstechniker, zwei Straßenwärter sowie vier Einführungspraktikantinnen und -praktikanten für den Bachelor Studiengang Public Management, drei dual Studierende im Studiengang Soziale Arbeit, ein dualer Student im Studiengang Bauingenieurwesen Schwerpunkt Tiefbau und zwei Studierende der Vermessung und Geoinformatik, die im Rahmen eines studienbegleitenden Bildungsvertrages ihre Praxisphasen im Landratsamt absolvieren. Erster Landesbeamter Markus Möller und Fachdienstleiterin Edelgard Rommel begrüßten die Auszubildenden und Studierenden. Im Anschluss erhielten die neuen Kolleginnen und Kollegen erste Informationen zum Ausbildungsstart.

Nachwuchsführungskräftefortbildung

Die ersten Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben am 7. März 2023 das Nachwuchsführungskräfteprogramm mit der Präsentation ihrer Projektarbeit vor den Fachdienst-

leitungen und deren Stellvertretungen erfolgreich abgeschlossen. Das Abschlusszertifikat wurde ihnen durch Landrat Heiner Scheffold am 20. April 2023 feierlich überreicht.



Vier Kolleginnen und Kollegen haben das Nachwuchsführungskräfteprogramm erfolgreich abgeschlossen: Wir gratulieren (v.l.) Markus Kraus, Sarah Schiffer und Laura Walter sowie Frank Rödel (2.v.r.) herzlich dazu!

Bewegte Pause

Am 19. September 2023 haben wir unsere ersten vier Mitarbeiterinnen zu Vital-Pausen-Coaches durch Sportfachkräfte der AOK-Gesundheitskasse ausbilden lassen. Dabei ist das Landratsamt Alb-Donau-Kreis laut der AOK absoluter Vorreiter. Die vier ausgebildeten Vital-Pausen-Coaches führen seit 10. Oktober 2023 vorerst einmal pro Woche für jeweils zehn Minuten eine bewegte Pause „Für Körper & Geist“ durch. Bei der „Bewegten Pause“ steht die leichte Durchbewegung des Körpers und die Wiedergewinnung von Konzentration im Vordergrund. Wir beabsichtigen

bei großer Resonanz der „Bewegten Pause“ im Jahr 2024 weitere Multiplikatoren auszubilden.



Die vier ausgebildeten Vital-Pausen-Coaches führen die „Bewegte Pause“ durch